

## Kunst im Kontext

Mit „Kunst im Kontext“ lädt die Gesellschaft für Moderne Kunst am Museum Ludwig zur Auseinandersetzung mit aktuellen Tendenzen ein. Es sprechen Akteure und Experten der internationalen Kunstszene über ausgewählte Themen in Theorie und Praxis der Kunst. Die Vortragsreihe stellt die Heterogenität des Kunstgeschehens in den Vordergrund und beleuchtet ihre verschiedenen Pole. Dies ganz im Sinne Ernst Gombrichs, der 1950 in der Geschichte der Kunst schrieb, „*genaugenommen gibt es ‚die Kunst‘ gar nicht*“. Damit wandte er sich gegen die Auffassung, dass es eine universell gültige Kunst gebe. Es existierten nur Künstler und Künstlerinnen und eine Vielzahl von Meinungen, was „*die Kunst*“ sei. Kunst ist ebenso individuelle Praxis wie Theorie, ebenso Aktion wie Rezeption und letztlich auch immer eine Auffassung. Die Aufforderung nach Kunstgenuss mit kritischem Geist ist bis heute aktuell.

Die Vortragsreihe „Kunst im Kontext“ findet quartalsweise im Museum Ludwig in Köln statt und richtet sich an die Mitglieder der Gesellschaft für Moderne Kunst und andere Kunstliebhaber.

Über Ihr Interesse freuen wir uns und bitten um Ihre verbindliche Anmeldung bis 7 Tage vor Vortragsbeginn an: [anmeldung@gesellschaft-museum-ludwig.de](mailto:anmeldung@gesellschaft-museum-ludwig.de)

**Ihre Ines Margraff**  
Projektleitung Kunst im Kontext

Weitere Informationen:  
[www.gesellschaft-museum-ludwig.de](http://www.gesellschaft-museum-ludwig.de) Tel. 0221 2581733

Mit freundlicher Unterstützung durch das Dorint Hotel und das Wein- und Sektgut Reverchon.

Montag, 7. Mai 2018, 19 Uhr

## Was ist Gegenwartskunst?

### Ausstellungen machen

### Susanne Pfeffer

### Direktorin des MMK Museum für Moderne Kunst Frankfurt am Main

#### Vortrag

Die einschneidenden technologischen, wissenschaftlichen und gesellschaftlichen Veränderungen des 21. Jahrhunderts haben zu tiefgreifenden Zäsuren im philosophischen Denken wie in der Kunst geführt. Die junge zeitgenössische Kunst bringt Tendenzen, Praktiken und Ästhetiken hervor, die zugleich große Herausforderungen und Chancen für die kuratorische Praxis bedeuten. Susanne Pfeffer widmet sich in ihrem Vortrag dem Ausstellungsmachen. Im Mittelpunkt stehen die von ihr für den Schweizer bzw. den Deutschen Pavillon auf der Biennale von Venedig 2015 und 2017 kuratierten Beiträge von Pamela Rosenkranz und Anne Imhof sowie die im Fridericianum gezeigte Trilogie *Speculations on Anonymus Materials* (2013/14), *nature after nature* (2014) und *Inhuman* (2015). Mit der Ausstellungsreihe thematisierte Pfeffer die Kunstproduktion einer Generation von Künstlerinnen und Künstlern, deren Arbeiten unter dem Einfluss des gravierenden technologischen Wandels stehen. Die Trilogie rief tiefgreifende Diskussionen über das gegenseitige Verhältnis von zeitgenössischer Kunst und Philosophie hervor, die bis heute nichts an Aktualität eingebüßt haben. Für *Inhuman* (2015) wurde Susanne Pfeffer mit dem ART Kuratorenpreis für die beste Ausstellung des Jahres 2015 ausgezeichnet.



Susanne Pfeffer 2017 © Foto: Alexander Paul Englert

#### SUSANNE PFEFFER

ist seit Januar 2018 Direktorin des MMK Museum für Moderne Kunst Frankfurt am Main. Nach ihrem Studium der Kunstgeschichte an der Humboldt-Universität in Berlin begann sie ihren beruflichen Weg 2001 als Ausstellungsassistentin bei Udo Kittelmann u. a. im Kölnischen Kunstverein. Von 2004 bis 2006 arbeitete sie als künstlerische Leiterin des Künstlerhaus Bremen und war anschließend von 2007 bis 2012 Chefkuratorin des KW Institute for Contemporary Art in Berlin sowie Kuratorin und Beraterin des MoMA PS 1 in New York. Von 2013 bis 2017 leitete sie das Fridericianum in Kassel. Susanne Pfeffer realisierte vielbeachtete Einzelausstellungen und Retrospektiven z. B. von Absalon, Kenneth Anger, Joe Coleman, Cyprien Gaillard, Sergej Jensen oder Renata Lucas und war unter anderem Gastkuratorin am Tel Aviv Art Museum und am Museum für Moderne Kunst Warschau. Sie kuratierte außerdem Beiträge für die São Paulo Biennale und die Lyon Biennale und für den Schweizer Pavillon auf der 56. Biennale in Venedig. Den Deutschen Pavillon in Venedig 2017 kuratierte sie in enger Zusammenarbeit mit Anne Imhof. Die Künstlerin wurde für ihre „Faust“-Performance mit dem Goldenen Löwen ausgezeichnet.

Kunst im Kontext #1  
**DIE ZUKUNFT DER KUNST**  
Daniel Birnbaum und  
Isabelle Graw

Kunst im Kontext #2  
**SUCCESS AND  
FUTURE CHALLENGES  
FOR MUSEUMS  
OF MODERN ART**  
Glenn Lowry

Kunst im Kontext #3  
**DIE POLITIK  
DES ÄSTHETISCHEN**  
Jacques Rancière

Kunst im Kontext #4  
**VERERBEN  
VERSCHENKEN  
STIFTEN**  
Felix Ganteführer

Kunst im Kontext #5  
**SI JE PARLAIS UN  
PEU DES PHOTOS ...  
DE QUELQUES TRÉSORS**  
agnès b.

Kunst im Kontext #6  
**EIGENTLICH EINMALIG:  
PERFORMANCE  
ALS KUNSTWERK**  
Julia Stoschek und  
Klaus Biesenbach

Kunst im Kontext #7  
**POSITIONEN – VISIONEN II  
KURATORISCHE ANSÄTZE  
ZUR KONZEPTION VON  
BIENNALEN ZEIT-  
GENÖSSISCHER KUNST**  
Kathrin Rhomberg  
und Vít Havránek

Kunst im Kontext #8  
Rem Koolhaas  
(verschoben)

Kunst im Kontext #9  
**ZEITGENÖSSISCHE  
KUNST AUS CHINA**  
Philip Tinari

Kunst im Kontext #10  
**DIE 54. BIENNALE VENEZIG –  
EINE EINSCHÄTZUNG**  
Julia Voss

Kunst im Kontext #11  
**WO LIEGT DIE ZUKUNFT  
DES MUSEUMS?**  
Chris Dercon und Jörg Heiser

Kunst im Kontext #12  
**DOCUMENTA (13)**  
Carolyn Christov-Bakargiev

Kunst im Kontext #13  
**DIE SAMMLUNG PANZA:  
VERGANGENHEIT,  
GEGENWART, ZUKUNFT**  
Maria Giuseppina Panza  
und Anne-Marie Bonnet

Kunst im Kontext #14  
**DIE AKTUELLE  
KUNSTSZENE POLENS**  
Joanna Kiliszek und  
Regina Wyrwoll

Kunst im Kontext #15  
**AN DIE ENDEN DER  
WELT UND ZURÜCK**  
Philipp Kaiser

Kunst im Kontext #16  
**ENVISIONING AN OPEN  
STEDELIJK MUSEUM:  
THE TEMPORARY STEDE-  
LIJK AND BEYOND**  
Ann Goldstein

Kunst im Kontext #17  
**STAGING INSTITUTIONS:  
ANDREA FRASER AND THE  
“EXPERIENTIAL” MUSEUM**  
Shannon Jackson

Kunst im Kontext #18  
**MEN ON THE LINE**  
Andrea Fraser

Kunst im Kontext #19  
**KUNSTSZENE ISTANBUL:  
ENTWICKLUNG  
UND GLOBALISIERUNG**  
Beral Madra

Kunst im Kontext #20  
**DER KÖLNER KUNST-  
MARKT NACH 1945 UND  
SEINE VERÄNDERUNGEN  
BIS HEUTE**  
Rudolf Zwirner im Gespräch  
mit Jörg Heiser

Kunst im Kontext #21  
**EXPLOSIVE PHOTOGRAPHY**  
Katharina Sykora

Kunst im Kontext #22  
**HIGH AND LOW, POP ART  
UND MASSENKULTUR**  
Thomas Hecken

Kunst im Kontext #23  
**BLICK ZURÜCK IN  
DIE ZUKUNFT**  
Yilmaz Dziewior

Kunst im Kontext #24  
**INSIDE/OUT**  
Kerry James Marshall

Kunst im Kontext #25  
**VALIE EXPORT –  
IKONE UND REBELLIN**  
Film und Gespräch mit der  
Künstlerin

Kunst im Kontext #26  
**BILDERROR – WENN  
BILDER ZU WAFFEN  
WERDEN**  
Prof. Dr. Charlotte Klonk

Kunst im Kontext #27  
**SCHLAGLICHTER AUF  
DIE SAMMLUNG DES  
MUSEUM LUDWIG**  
Ed Atkins im Gespräch  
mit Beatrix Ruf

Kunst im Kontext #28  
**KUNST BLEIBT (NICHT) KUNST.  
DIE SPIELREGELN DER FREIHEIT**  
Hans Haacke im Gespräch mit  
Walter Grasskamp und Regina  
Wyrwoll

Kunst im Kontext #29  
**EXPERIMENTS IN ART  
AND TECHNOLOGY**  
Michelle Kuo

Kunst im Kontext #30  
**“THE UNDERNEATHS OF  
PAINTING”: FRANCIS PICABIA  
AND THE BODY**  
George Baker

Kunst im Kontext #31  
**D’APRÈS „STIMMUNG“**  
Nil Yalter

Kunst im Kontext #32  
**DIE ERINNERUNG REICHT  
WEITER ALS DAS AUGE**  
Marcel Odenbach

Kunst im Kontext #33  
**DER MODERNE KÜNSTLER.  
KREATIVITÄT ZWISCHEN  
INDIVIDUALITÄT UND HABITUS**  
Wolfgang Ruppert

Kunst im Kontext #34  
**VORZÜGE DER  
ABSICHTSLOSIGKEIT**  
Peter Piller

Kunst im Kontext #35  
**WAS IST GEGENWARTS-  
KUNST? ZUR POLITISCHEN  
IDEOLOGIE**  
Alexander García Düttmann

Infoblatt

# Kunst im Kontext #36

Was ist Gegenwartskunst?

Susanne Pfeffer  
Ausstellungen machen